

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

28.09.2022

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 524|22

**Radfahrer schwer verletzt – Zeugenaufruf | Verdächtiges
Ansprechen war Hilfsangebot | Senior mit falschem
Gewinnversprechen betrogen |**

Autoren: Marko Laske (ml), Stefan Grohme (sg), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Radfahrer schwer verletzt – Zeugenaufruf

Zeit: 13.09.2022, 18:15 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Mitte September ist ein Fahrradfahrer (55) bei einem Verkehrsunfall auf dem Elberadweg schwer verletzt worden. Die Polizei sucht Zeugen.

Der Mann war auf dem Elberadweg unterwegs und wurde in der Nähe der Waldschlößchenbrücke von einem anderen Fahrradfahrer überholt. Dabei stießen die beiden zusammen. Der 55-jährige stürzte und zog sich schwere Verletzungen zu. Der andere Radfahrer entfernte sich unerlaubt vom Unfallort.

Die Polizei fragt: Wer hat den Unfall beobachtet? Wer kann Angaben zum unbekanntem Radfahrer machen? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (ml)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Unter Betäubungsmittel einfluss auf der Autobahn unterwegs

Zeit: 27.09.2022, 20:25 Uhr

Ort: Dresden, A4

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Beamte des Autobahnpolizeireviers haben am Dienstagabend einen Ford Mondeo gestoppt, dessen Fahrer (41) offenbar unter Betäubungsmittelinfluss stand.

Ein Zeuge hatte der Polizei mitgeteilt, dass der Ford in Schlangenlinie auf der A 4 aus Richtung Eisenach unterwegs war. Polizisten konnten das Auto nach dem Autobahndreieck Dresden-Nord feststellen. Ein Drogentest beim Fahrer reagierte positiv auf Amphetamine.

Die Beamten veranlassten eine Blutentnahme und leiteten ein Ermittlungsverfahren gegen den 41-jährigen Polen ein. (sg)

Motorrad gestohlen

Zeit: 27.09.2022, 08:10 Uhr festgestellt

Ort: Dresden-Löbtau

Unbekannte haben ein Motorrad der Marke Benelli von der Oederaner Straße gestohlen. Zum Zeitwert des vier Jahre alten Zweirades liegen noch keine Angaben vor. (ml)

Graffiti schmieren

Zeit: 26.09.2022, 19:00 Uhr bis 27.09.2022, 15:00 Uhr

Ort: Dresden-Prohlis

Unbekannte haben die Fassade eines Einkaufszentrums am Jacob-Winter-Platz mit einem Schriftzug beschmiert. Der Sachschaden ist noch nicht bekannt. Die Polizei ermittelt. (ml)

Landkreis Meißen

Verdächtiges Ansprechen war Hilfsangebot

Zeit: 27.09.2022, gegen 06:50 Uhr

Ort: Klipphausen, OT Polenz

Das verdächtige Ansprechen eines Jungen (10) in Polenz hat sich als wohlgemeintes Hilfsangebot eines Autofahrers herausgestellt (siehe Medieninformation Nr. 522/22 vom 27. September 2022).

Nachdem die Polizeidirektion Dresden den Fall mit einem Zeugenaufruf veröffentlicht hatte, meldete sich gestern Abend ein Mann bei der Polizei. Der 54-Jährige teilte den Beamten mit, dass er der Fahrer des schwarzen Autos war. Er wollte seinen eigenen Sohn zur Schule bringen und hatte den Zehnjährigen im strömenden Regen stehen sehen. Daraufhin stoppte er und bot dem Jungen an ihn mitzunehmen. Der Zehnjährige rannte sofort weg.

Die Polizei überprüfte zwischenzeitlich die Schilderungen des Autofahrers. Im Ergebnis ergaben sich keinerlei Zweifel an seinen Aussagen. Offenkundig hat der Zehnjährige das Hilfsangebot des 54-Jährigen anders interpretiert und war (richtigerweise) davongelaufen.

Beamte des Polizeireviers Meißen werden heute die Schule des Zehnjährigen besuchen und Lehrer sowie Schüler über den Sachverhalt informieren. (ml)

Spritdiebe

Zeit: 27.09.2022, 07:15 Uhr festgestellt

Ort: Stauchitz, OT Ragewitz

In den vergangenen Tagen haben Unbekannte ca. 100 Liter Dieselkraftstoff im Wert von etwa 200 Euro von einer Betriebstankstelle abgezapft. Der Sachschaden beträgt rund 400 Euro. (ml)

Betrüger scheiterten mit Schockanruf

Zeit: 27.09.2022, 14:25 Uhr

Ort: Moritzburg

Unbekannte haben am Dienstagnachmittag versucht einen 82-jährigen am Telefon zu betrügen.

Die Täter behaupteten, der Sohn des Mannes hätte einen tödlichen Verkehrsunfall verursacht. Zur Abwendung eines Gefängnisaufenthalts des Sohnes sollte der Senior 50.000 Euro bezahlen. Der 82-jährige blieb misstrauisch und ließ sich nicht auf die Forderungen ein. Es entstand kein Vermögensschaden. (sg)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Senior mit falschem Gewinnversprechen betrogen

Zeit: 27.09.2022, 10:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Freital-Döhlen

Am Dienstag haben Unbekannte einen Freitaler (60) am Telefon betrogen.

Die Täter gaben vor, der Mann hätte in einem Gewinnspiel 49.500 Euro gewonnen. Vor der Auszahlung sei jedoch eine Gebühr von 1.000 Euro fällig, die der 60-jährige in Form von Guthaben-Karten bezahlen sollte. Dieser Forderung kam er nach, beschaffte die Karten und übermittelte die Codes am Telefon. Erst als die Täter weitere 1.000 Euro forderten, wurde der Angerufen misstrauisch und beendete das Telefonat. (sg)

Drei Männer mit Betäubungsmitteln gestellt

Zeit: 27.09.2022, 23:10 Uhr und 23:25 Uhr sowie 28.09.2022, 01:15 Uhr

Ort: Pirna

Beamte des Polizeireviers Pirna haben in der vergangenen Nacht drei Männer kontrolliert, die jeweils eine kleine Menge Betäubungsmittel einstecken hatten. Gegen einen der Kontrollierten lag außerdem ein Haftbefehl vor.

Auf der Rosa-Luxemburg-Straße fanden die Polizisten Amphetamine bei einem 20-jährigen Deutschen. Bei der Kontrolle eines Radfahrers (41) auf der Einsteinstraße fanden sie kleine Mengen Cannabis. Ein 42-jähriger kasachischer Staatsangehöriger hatte auf der Hauptstraße in Pirna-Copitz ebenfalls eine geringe Menge Amphetamine einstecken.

Gegen den 41-jährigen Deutschen lag außerdem ein Haftbefehl wegen nicht bezahlter Geldstrafen vor. Da er die geforderte Summe von fast 4.000 Euro nicht aufbringen konnte, wurde er in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. (sg)

VW kam von Fahrbahn ab

Zeit: 27.09.2022, 10:20 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen, OT Langburkersdorf

Der Fahrer (58) eines VW Golf ist auf der S 165 von der Fahrbahn abgekommen und mit der Leitplanke kollidiert.

Der 58-Jährige war zwischen Rathewalde und Hohnstein unterwegs, als er auf regennasser Fahrbahn nach rechts von der Straße abkam. Es gab keine Verletzten, aber es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt rund 3.000 Euro. (uh)